



## Meldung zur Prüfung über die berufsbegleitende Ausbildung zum Erwerb einer einem Lehramt gleichgestellten Qualifikation

nach § 11 der Verordnung über die berufsbegleitende Ausbildung zum Erwerb einer einem Lehramt gleichgestellten Qualifikation (Berufsbegleitende Lehramtsausbildungsverordnung)

1. \_\_\_\_\_  
Name  Vorname

\_\_\_\_\_

Geburtsdatum  Geburtsort

\_\_\_\_\_

Straße, Postleitzahl, Ort

\_\_\_\_\_

Festnetz-Telefon  Mobil  E-mail

2. Eintritt in die Ausbildung: \_\_\_\_\_

3. Zugewiesenes Hauptseminar im Landesinstitut für Schule: \_\_\_\_\_.

### 4. Ausbildungsschule/n

Schulnummer: \_\_\_\_\_ Bezeichnung: \_\_\_\_\_

Schulnummer: \_\_\_\_\_ Bezeichnung: \_\_\_\_\_

5. Die Ausbildung erfolgt in  Vollzeit  
 Teilzeit

### 6. Lehrämter nach § 1 Abs. 1 des bremischen Lehrerausbildungsgesetzes

- an Grundschulen
- an Gymnasien/Oberschulen
- an berufsbildenden Schulen
- für Inklusive Pädagogik/Sonderpädagogik

### 7. Fächer nach dem Fächerkatalog vom 02.07.2012

Fach 1: \_\_\_\_\_

Fach 2: \_\_\_\_\_

### 8. Dieser Meldung sind beigefügt:

Anlage 1: Benennung der Mitglieder des Prüfungsausschusses nach § 12 Abs. 2 Nr. 2. und 3 der Verordnung

Anlage 2: Terminvorschläge für die Prüfungsteile

Anlage 3: Bescheinigung des Landesinstitutes für Schule über die Erfüllung des Ausbildungsplans

Anlage 4: Gutachten der Ausbildungsschule

Anlage 5: Kopie des Arbeitsvertrages mit der Senatorin für Kinder und Bildung

Mit meiner Unterschrift erkläre ich verbindlich, dass die in dieser Meldung gemachten Angaben zutreffen und ich mich zur Prüfung anmelde.

Ort, Datum

Unterschrift

Sichtvermerk der zuständigen Hauptseminarleitung am LIS: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

## VORSCHLÄGE

**für die Bestellung der Mitglieder des Prüfungsausschusses gemäß § 12 Abs. 2 VO**  
=====

### 1. **Prüferin / Prüfer für Bildungswissenschaften**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

### 2. **Prüferin / Prüfer für das Fach 1:** \_\_\_\_\_

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

### 3. **Prüferin / Prüfer für das Fach 2:** \_\_\_\_\_

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

### 4. **ggf. Mitglied des Personalrats als beratendes Mitglied ohne Stimmrecht, falls gewünscht:**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Die Senatorin für Wissenschaft,  
Gesundheit und Verbraucherschutz**  
*Staatliches Prüfungsamt*



Staatliches Prüfungsamt  
Katharinenstr. 12 - 14  
28195 Bremen

Auskunft erteilt

Hauptseminar 30, 31 und 33  
Frau Wartenberg  
Tel.: 0421 361 98708

Hauptseminar 32 und 34  
Frau Barbracke  
Tel.: 0421 361 98709

Internet  
<http://www.stapa.bremen.de>

Bremen,

## Terminanmeldung

**Bitte füllen Sie dieses Formblatt aus und reichen Sie das von der Leitung der berufsbe-  
gleitenden Qualifizierung abgezeichnete Blatt beim Staatlichen Prüfungsamt ein!**

### 1. Unterrichtspraktische Prüfung im Fach: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Uhrzeit: \_\_\_\_\_

Schule: \_\_\_\_\_

Fachleitung: \_\_\_\_\_

### 2. Unterrichtspraktische Prüfung im Fach: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Uhrzeit: \_\_\_\_\_

Schule: \_\_\_\_\_

Fachleitung: \_\_\_\_\_

### 3. Mündliche Prüfung

Datum: \_\_\_\_\_

Uhrzeit: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Raum: \_\_\_\_\_

**Handzeichen der Leitung der Qualifizierung:** \_\_\_\_\_

#### **Hinweis:**

Bitte beachten Sie, dass eine frühzeitige Bekanntgabe der Termine beim Staatlichen Prüfungsamt Voraussetzung für die Bestellung der Prüfungskommission ist.

Auskunft erteilt:  
Silke Engelhardt

Zimmer 2.14  
T (0421) 361 – 14437  
F (0421) 361 – 16759  
sengelhardt@lis.bremen.de

LIS-33

Bremen,

◆ **Bescheinigung**

Frau/ Herr \_\_\_\_\_, geb. am \_\_\_\_\_,  
hat den Ausbildungsplan mit folgenden inhaltlichen Schwerpunkten erfüllt:

1. Einführungsphase
2. Module der bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche:
  - a. Erziehen
  - b. Diagnostizieren, Beraten, Fördern, Beurteilen
3. Module der Kompetenzbereiche Unterrichten:
  - a. Lernprozesse im Unterrichtsfach
  - b. Lernprozesse im Unterrichtsfach
4. Individuelle Qualifizierung durch Module aus den Bereichen:
  - a. Innovieren
  - b. Förderung sachlicher und pädagogischer Kompetenz

Der Unterricht wurde von fachlich qualifizierten Ausbildern regelmäßig hospitiert und unter Ausbildungsgesichtspunkten besprochen.

Die zwei Ausbildungsplanungsgespräche haben stattgefunden.

\_\_\_\_\_  
i.A.

Silke Engelhardt  
- Hauptseminarleitung Berufliches Lehramt -